

Nr.216/10.05.2022

Wettbewerb startet am 16. Mai

Flüchtlingshilfe radelt mit

Auch in diesem Jahr nimmt die Flüchtlingshilfe Sprockhövel mit einem eigenen internationalen Team am bundesweiten Stadtradeln-Wettbewerb teil. Im letzten Jahr hatte sie mit 40 Fahrradbegeisterten 10.547 Kilometer zurückgelegt.

Wer mitmachen möchte, kann sich unter www.stadtradeln.de/registrieren direkt für das Flüchtlingshilfe-Team anmelden oder per WhatsApp: 0176/205 215 75 oder mail@fluechtlingshilfe-sprockhoevel.de Kontakt aufnehmen. Die Flüchtlingshilfe wird gemeinsame Radtouren für ihr Team organisieren, man kann aber auch individuell in die Pedale treten.

Seit 2008 treten bundesweit Fahrradfans für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale. Sprockhövel ist bei diesem Wettbewerb vom 16. Mai bis 5. Juni zum zweiten Mal dabei. In diesem Zeitraum können alle, die in Sprockhövel leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen beim Stadtradeln mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Es winken attraktive Preise, aber vor allem geht es darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Bei Geflüchteten weiterhin heiß begehrt sind gut erhaltene Fahrräder, auch Roller, Inlineskates und Co für Kinder und Jugendliche. Diese können in der Kleiderkammer (mo 17-19 oder mi 10-12 Uhr, Wuppertaler Str. 3) oder beim nächsten Repair Café am 7. Juni (14-17 Uhr im Jugendzentrum Niedersprockhövel, Eickerstr. 23) abgegeben werden.